

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Koranol Imprägnierlasur Pinie

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: DE-0013691-00-0000-08

R4BP 3-Referenznummer: DE-0017428-0010

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	4
4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	4
4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	5
4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	5
4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	5
4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	6
4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	6
4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	7
4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	7
4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung	8
4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen	8
4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	9

5. Anweisungen für die Verwendung	9
5.1. Anwendungsbestimmungen	9
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	9
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	10
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	10
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	10
6. Sonstige Informationen	10

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Koranol Imprägnierlasur Pinie
Dekosan Imprägnierlasur HS Eiche Dunkel
Complex Compactlasur HU 105 Kitzbühel

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Kurt Obermeier GmbH & Co. KG
	Anschrift	Berghäuser Straße 70 57319 Bad Berleburg Deutschland
Zulassungsnummer	DE-0013691-00-0000-08 1-1	
R4BP 3-Referenznummer	DE-0017428-0010	
Datum der Zulassung	22/12/2016	
Ablauf der Zulassung	30/10/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Kurt Obermeier GmbH & Co. KG
Anschrift des Herstellers	Berghäuser Str. 70 57319 Bad Berleburg Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Berghäuser Str. 70 57319 Bad Berleburg Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Company
Anschrift des Herstellers	8, Vreeland road PO BOX 955 NJ 07932 Florham Park Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	vertrauliche Informationen gemäß Dokument IIIA vom Ahang I PT08 IPBC Dossier - Vereinigte Staaten
Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Syngenta Crop Protection AG
Anschrift des Herstellers	- 4058 Basel Schweiz
Standort der Produktionsstätten	Vertrauliche Information gemäß Dokument IIIA vom Anhang I PT8 Propiconazol Dossier - Schweiz

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0.8
3-Iod-2-propinyl butylcarbamate (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0.8

2.2. Art der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Enthält 3-IOD-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT ; Propiconazol ; 2-BUTANONOXIM.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

BEI VERSCHLUCKEN:Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Unter Verschluss aufbewahren.

Behälter / Inhalt geeigneter Entsorgung zuführen. zuführen.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Industrielle Verwendung (automatisiertes Tauchverfahren, Sprühen in geschlossenen Anlagen, Streichautomaten)

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Die Zulassung gilt für Gebrauchsklasse 2 und 3 gemäß EN 335-1.
Nicht im Innenbereich verwenden.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

Basidiomycetes:-Brown rot fungi-Hyphen|Pilze
Bläuepilze-Blue stain fungi-Hyphen|Pilze

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Die Zulassung gilt für Gebrauchsklasse 2 und 3 gemäß EN 335-1.
Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen. Nicht im Innenbereich verwenden.

Anwendungsmethode(n)

Geschlossenes System -
automatisiertes Tauchverfahren

Geschlossenes System -
Sprühen in geschlossenen Anlagen

	Streichautomat - Streichautomat
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>160-180 ml/m² - 100 - Tauchen in einer Applikation</p> <p>160-180 ml/m² - 100 - 1 Applikation</p> <p>160-180 ml/m² - 100 - Darf nur in den Dosierungen von 160 – 180 ml/m² in 2-3 Arbeitsgängen verwendet werden. Dabei ist 180 ml/m² Holz die maximale Aufbringmenge (z. B. 2 Anstriche mit jeweils 90 ml/m² 0oder 3 Anstriche mit jeweils 60 ml/m²).</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>industriell</p> <p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	bis zu 1000L im IBC (Material HDPE)

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen.
Behandeltes Holz darf nicht in ständigem Erdkontakt bei ständiger Bewitterung oder in ständigem Kontakt mit Süß oder Salzwasser verwendet werden.
Nicht im Innenbereich verwenden.
Nur in gut belüfteten, gewerblich genutzten Räumen verwenden.
Beim Streichen von Fenstern und Außentüren für gute Belüftung und Innenventilation sorgen.
Fenster und Türen offenhalten (Querlüftung, Luftwechsel mind. 5 /h). Die Aufenthaltsdauer im Arbeitsbereich ist zu minimieren.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.
Kürzlich behandeltes Holz ist bis zur Trocknung unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Eindringen von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, das Grundwasser und in Gewässer zu unterbinden.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Bei der Anwendung des Holzschutzmittels ist z.B. durch eine geeignete Abdeckung (Folien, Planen) dafür Sorge zu tragen, dass keine direkten Einträge des Mittels (z.B. Abtropfverluste) in den Boden erfolgen.
Die Anwendung des Holzschutzmittels in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufe, Seen usw.) ist nicht zulässig, da hierdurch aquatische Ökosysteme beeinträchtigt werden.
Das Produkt darf vom berufsmäßigen Verwender nur verwendet werden, wenn geeignete Schutzhandschuhe (Kat.3, EN 374) getragen werden. Empfohlen wird das Handschuhmaterial Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk. Beim manuellen und automatisierten Tauchverfahren,

sowie dem Sprühen in geschlossenen Anlagen muss zusätzlich ein Schutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) getragen werden. Beim Tauchverfahren muss das Holz vor der manuellen Weiterbehandlung (z.B. Abladen, Umlagern) trocken sein.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

siehe 3.1.5.3

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsorgung von überschüssigen Chemikalien, verunreinigtem Material (einschließlich Sägestaub) und entleerten Behältern nur durch zugelassenen Abfallentsorger.
Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Boden, Oberflächengewässer und Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder verunreinigten Behältern verschmutzen.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 3.1.5.5

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Berufsmäßiger Verwender (Streichen, manuelles Tauchen)

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Die Zulassung gilt für Gebrauchsklasse 2 und 3 gemäß EN 335-1.
Nicht im Innenbereich verwenden.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

Basidiomycetes:-Brown rot fungi-Hyphen|Pilze
Bläuepilze-Blue stain fungi-Hyphen|Pilze
Schimmelpilze-Mould fungi-Hyphen|Pilze

Anwendungsbereich

Außenbereiche
manuelles Tauchverfahren, Streichen

Anwendungsmethode(n)

Offenes System: Tauchen -
manuelles Tauchverfahren

Offenes System: Streichen -
Streichen

160-180 ml/m² - 100 -

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

160-180 ml/m² in einem Arbeitsgang(Tauchen)

160-180 ml/m² - 100 -
160-180 ml/m² in 2-3 Arbeitsgängen (Streichen)
(mit 2 bis 3 Anstrichen 180 ml Produkt pro m² Holz ist die maximale Aufbringmenge, z. B. mit zwei Anstrichen von jeweils 90 ml/m² Holz oder mit 3 Anstrichen von jeweils 60 ml/m² Holz)

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender mit Zusatzqualifikation

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

bis zu 20L im Weißblechrundgebinde

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen.
Nicht im Innenbereich verwenden.
Behandeltes Holz darf nicht in ständigem Erdkontakt bei ständiger Bewitterung oder in ständigem Kontakt mit Süß oder Salzwasser verwendet werden.
Nur in gut belüfteten, gewerblich genutzten Räumen verwenden.
Beim Streichen von Fenstern und Außentüren für gute Belüftung und Innenventilation sorgen.
Fenster und Türen offenhalten (Querlüftung, Luftwechsel mind. 5 /h). Die Aufenthaltsdauer im Arbeitsbereich ist zu minimieren.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden.
Kürzlich behandeltes Holz ist bis zur Trocknung unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Eindringen von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, das Grundwasser und in Gewässer zu unterbinden.
An einem sicheren Ort aufbewahren.
Vor der Verwendung Pflanzen schützen.
Wassertanks vor der Verwendung abdecken.
Ungeschützte Personen und Tiere sollten sich 48 Stunden von den behandelten Flächen fernhalten oder so lang bis die Oberflächen trocken sind.
Bei der Anwendung des Holzschutzmittels ist z.B. durch eine geeignete Abdeckung (Folien, Planen) dafür Sorge zu tragen, dass keine direkten Einträge des Mittels (z.B. Abtropfverluste) in den Boden erfolgen.
Die Anwendung des Holzschutzmittels in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufe, Seen usw.) ist nicht zulässig, da hierdurch aquatische Ökosysteme beeinträchtigt werden.
Das Produkt darf vom berufsmäßigen Verwender nur verwendet werden, wenn geeignete Schutzhandschuhe (Kat.3, EN 374) getragen werden. Beim manuellen und automatisierten Tauchverfahren, sowie dem Sprühen in geschlossenen Anlagen muss zusätzlich ein Schutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) getragen werden. Starke Verschmutzung der Schutzkleidung vermeiden. Beim Tauchverfahren muss das Holz vor der manuellen Weiterbehandlung (z.B. Abladen, Umlagern) trocken sein.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 3.1.5.3

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 3.1.5.4

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 3.1.5.5

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Oberflächenverfahren -Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Die Zulassung gilt für Gebrauchsklasse 2 und 3 gemäß EN 335-1. Nicht im Innenbereich verwenden.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Basidiomycetes:-Brown rot fungi-Hyphen Pilze Bläuepilze-Blue stain fungi-Hyphen Pilze Schimmelpilze-Mould fungi-Hyphen Pilze
Anwendungsbereich	Außenbereiche Streichen
Anwendungsmethode(n)	Offenes System: Streichen - Streichen Die Zulassung gilt für Gebrauchsklasse 2 und 3 gemäß EN 335-1. Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen. Nicht im Innenbereich verwenden.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	160-180 ml/m ² - 100 - 160-180 ml/m ² in 2-3 Arbeitsgängen (Streichen) (mit 2 bis 3 Anstrichen 180 ml Produkt pro m ² Holz ist die maximale Aufbringmenge, z. B. mit zwei Anstrichen von jeweils 90 ml/m ² Holz oder mit 3 Anstrichen von jeweils 60 ml/m ² Holz)

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

bis zu 5L im Weißblechrundgebinde

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen.
Nicht im Innenbereich verwenden.
Behandeltes Holz darf nicht in ständigem Erdkontakt bei ständiger Bewitterung oder in ständigem Kontakt mit Süß oder Salzwasser verwendet werden.
Ungeschützte Personen und Tiere sollten sich 48 Stunden von den behandelten Flächen fernhalten oder so lang bis die Oberflächen trocken sind.
Beim Streichen von Fenstern und Außentüren für gute Belüftung und Innenventilation sorgen.
Fenster und Türen offenhalten (Querlüftung, Luftwechsel mind. 5 /h). Die Aufenthaltsdauer im Arbeitsbereich ist zu minimieren.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Kürzlich behandeltes Holz ist bis zur Trocknung unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Eindringen von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, das Grundwasser und in Gewässer zu unterbinden.
Ungeschützte Personen und Tiere sollten sich 48 Stunden von den behandelten Flächen fernhalten oder so lang bis die Oberflächen trocken sind.
Vor der Verwendung Pflanzen schützen.
Wassertanks vor der Verwendung abdecken.
Bei der Anwendung des Holzschutzmittels ist z.B. durch eine geeignete Abdeckung (Folien, Planen) dafür Sorge zu tragen, dass keine direkten Einträge des Mittels (z.B. Abtropfverluste) in den Boden erfolgen.
Die Anwendung des Holzschutzmittels in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufe, Seen usw.) ist nicht zulässig, da hierdurch aquatische Ökosysteme beeinträchtigt werden.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

siehe 3.1.5.3

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Boden, Oberflächengewässer und Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder verunreinigten Behältern verschmutzen.

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

siehe 3.1.5.5

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Dieses Produkt ist für die Verwendung auf Hölzern ohne Erdkontakt geeignet, die entweder der Bewitterung ausgesetzt sind oder vor der Witterung geschützt häufiger Durchnässung unterliegen.

Nicht im Innenbereich verwenden.

An einem sicheren Ort aufbewahren.

Behandeltes Holz darf nicht in ständigem Erdkontakt bei ständiger Bewitterung oder in ständigem Kontakt mit Süß oder Salzwasser verwendet werden.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden.

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Mit Sorgfalt zu öffnen und zu verwenden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Maßnahmen zur Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen treffen.

Gase und Dämpfe nicht einatmen.

Hände und verschmutzte Haut vor dem Essen und nach der Verwendung waschen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Kürzlich behandeltes Holz ist bis zur Trocknung unter Dach oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Eindringen von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden, das Grundwasser und in Gewässer zu unterbinden.

Bei der Anwendung des Holzschutzmittels ist z.B. durch eine geeignete Abdeckung (Folien, Planen) dafür Sorge zu tragen, dass keine direkten Einträge des Mittels (z.B. Abtropfverluste) in den Boden erfolgen.

Die Anwendung des Holzschutzmittels in unmittelbarer Nähe von Gewässern (Wasserläufe, Seen usw.) ist nicht zulässig, da hierdurch aquatische Ökosysteme beeinträchtigt werden.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

3-Iodo-2-Propynyl-N-butyl Carbamat ist eine Carbamatverbindung mit schwacher Acetylcholinesterase-Aktivität. Nicht verwenden, wenn ein medizinische Verbot für die Arbeit mit Acetylcholinesterase-Verbindungen besteht.

Nach Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen und erholen lassen. Sollten die Symptome bleiben, medizinische Hilfe rufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort medizinische Hilfe hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei auftretenden Beschwerden (z.B. Hautreizungen) medizinische Hilfe hinzuziehen/Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Geöffnete Augen unter fließendem Wasser sofort und für mindestens 10 Minuten ausspülen. Bei auftretenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Beim Verschlucken: Provozieren Sie KEIN Erbrechen, geben Sie nichts zu Trinken und rufen Sie medizinische Hilfe. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort medizinische Hilfe hinzuziehen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Entsorgung von überschüssigen Chemikalien, verunreinigtem Material und entleerten Behältern nur durch zugelassenen Abfallentsorger.
Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Boden, Oberflächengewässer und Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder verunreinigten Behältern verschmutzen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Kühl und trocken in gut verschlossenen Originalbehältern lagern.
Behälter nur in gut belüfteten Räumen bei Raumtemperatur lagern.
Die maximale Haltbarkeit des Produktes ist 12 Monate.

6. Sonstige Informationen

